




Effizienzpreis Bauen und Modernisieren 2020

Landeswettbewerb Baden-Württemberg

Auslobung

 **Effizienzpreis** Bauen
& Modernisieren
Landeswettbewerb
Baden-Württemberg


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

AUSLOBER



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

Baden-Württemberg

Kernerplatz 9

70182 Stuttgart

Telefon: 0711 126-0

E-Mail: poststelle@um.bwl.de

vertreten durch Franz Untersteller, Minister für Umwelt,
Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
und durch Referat 62, Energieeffizienz von Gebäuden

VERFAHRENSBETREUUNG

stadt.bau.plan.

Stadtbauplan GmbH

Rheinstraße 40 - 42

64283 Darmstadt

Telefon: 06151 9957-0

Fax: 06151 9957-30

E-Mail: effizienzpreis2020@stadtbauplan.de

Stand der Auslobung: 17.02.2020



© FrankBoston - stock.adobe.com

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Beschreibung des Preises	5
Anlass, Ziel und Zweck	5
Preise	5
Jury	6
Vorprüfung	6
Bewerbung	7
Einzureichende Unterlagen	7
Bedingungen	7
Termine	8

TITELBILD

Obere Reihe von links nach rechts:
 © Markus Herb,
 © Buero- und Apartmenthaus Metzger & Co.

Untere Reihe von links nach rechts:
 © Guido Schuler,
 © Ludwigsburger Kreiszeitung, Oliver Bürkle,
 © Guido Schuler



Franz Untersteller, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der öffentlichen Debatte wird immer wieder die These verbreitet, dass energetisch hochwertige Neubauten und Modernisierungen die Baukosten in die Höhe treiben. Mit dem „Effizienzpreis Bauen und Modernisieren 2020 – Landeswettbewerb Baden-Württemberg“ möchte das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft zeigen, dass energieeffizientes Bauen und Modernisieren nicht per se teuer sein muss. Aus ganz Baden-Württemberg wurden bei der ersten Ausgabe im Jahr 2018 Projekte eingereicht, die genau dies bestätigen, und diesen Erfolg möchten wir mit der zweiten Ausgabe wiederholen.

Bis spätestens 2050 muss der Gebäudebestand klimaneutral sein, um unsere Klimaschutzziele zu erreichen. Dabei ist der heute gesetzte Standard wichtig für die Zukunft, denn die Häuser, die wir heute bauen, werden in 2050 und lange darüber hinaus Bestand haben. Im Bereich der Bestandsgebäude steckt ein noch größeres Potenzial, um unsere Klimaziele zu erreichen. Die Sanierungsrate stagniert seit Jahren bei nur etwa einem Prozent. Mit dem Landeswettbewerb sollen gute Beispiele für kostengünstige energetische Sanierungen gefunden werden, die weitere Bauherinnen und Bauherren zur Nachahmung anregen. Denn durch die energetische Modernisierung gewinnen bestehende Immobilien an Wert und zwar dauerhaft.

Doch nicht nur Baukosten und die Energieeffizienz der Gebäude spielen bei diesem Wettbewerb eine Rolle. Auch weitere Aspekte der Nachhaltigkeit werden in die Bewertungskriterien einfließen.

Denn was bringt ein energetisch hochwertiges Gebäude, das nach kurzer Zeit erneut renoviert werden muss, umweltschädliche Materialien verwendet oder nicht in das vorhandene Stadtbild passt. Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft möchte dabei in unterschiedlichen Kategorien Preise verleihen und dabei insgesamt ein Preisgeld von bis zu 100.000 Euro ausschütten. Über die eingereichten Projekte wird eine erfahrene Jury entscheiden. Bauherinnen und Bauherren, Architektinnen und Architekten, Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Energieberaterinnen und Energieberater, die in den vergangenen vier Jahren ein Wohn- oder Nichtwohngebäude energetisch aufgewertet oder neu gebaut haben, ermutige ich, beim „Effizienzpreis Bauen und Modernisieren 2020 – Landeswettbewerb Baden-Württemberg“ teilzunehmen. Sie haben so die Möglichkeit, als gutes Beispiel wahrgenommen zu werden und dadurch mitzuhelfen, dass energetisch hochwertige Bauvorhaben häufiger als bisher umgesetzt werden.

Ich wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg beim Landeswettbewerb und freue mich auf zahlreiche Bewerbungen.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Untersteller MdL

Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg



© Inka - stock.adobe.com

Beschreibung des Preises

ANLASS, ZIEL UND ZWECK

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft lobt - nach der erstmaligen Durchführung im Jahr 2018 - zum zweiten Mal den Landeswettbewerb Effizienzpreis Bauen und Modernisieren aus.

Es sollen besonders kostengünstig und zugleich energieeffizient modernisierte und neu gebaute Gebäude ausgezeichnet werden.

Interessierte können sich sowohl mit Wohngebäuden als auch mit Nicht-Wohngebäuden um den Preis bewerben.

Ziel ist es, zum einen zu zeigen, dass energieeffizientes Bauen und Modernisieren nicht per se teuer sein muss. Zum anderen sollen private, öffentliche sowie gewerbliche Objekte ausgezeichnet werden, deren diesbezügliche Konzepte einen hohen Nachahmungseffekt haben und von anderen Bauherrinnen und Bauherren ebenfalls an ihren Gebäuden umgesetzt werden können. Darüber hinaus soll der Wettbewerb dazu dienen, das Thema energieeffizient Bauen und Modernisieren in der Öffentlichkeit positiv darzustellen.

Die prämierten Gebäude sollen als „best-practice“- Beispiele im Anschluss an die Preisverleihung im Dezember dieses Jahres öffentlich vorgestellt werden.

PREISE

In verschiedenen Kategorien werden Preise und für besonders innovative technische, bauliche und gestalterische Lösungen Sonderpreise in Höhe von insgesamt 100.000 Euro vergeben. Wohn- und Nichtwohngebäude werden dabei getrennt bewertet.

Neben dem Preisgeld erhalten die ausgezeichneten Bewerberinnen und Bewerber auch eine Urkunde und ein digitales Siegel. Darüber hinaus bekommen die Eigentümerinnen und Eigentümer der prämierten Objekte eine Plakette für das Gebäude.

Preisverteilung und Preissumme werden von einer Jury festgelegt.



© Buero- und Apartmenthaus Metzger & Co.

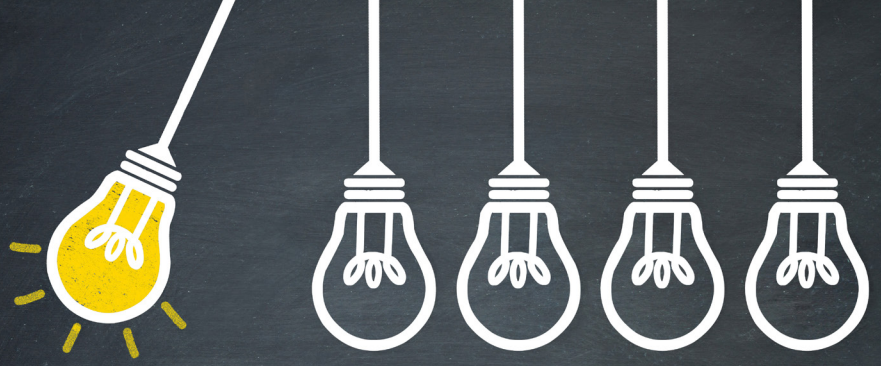
Jury

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch eine Jury, die sich folgendermaßen zusammensetzt:

1. Franz Untersteller,
Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
2. Markus Müller,
Architektenkammer Baden-Württemberg
3. Dr. Iris Beuerle,
Verband Baden-Württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
4. Prof. Dr.-Ing. Stephan Engelsmann,
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
5. Harald Heußler,
Hochbauamt Stadt Heidelberg
6. Michael Hörner,
Institut für Wohnen und Umwelt
7. Dr.-Ing. Volker Kienzlen,
Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg
8. Marita Klempnow,
Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V.
9. Rainer Reichhold,
Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V.
10. Martin Rist,
Wirtschaftsministerium Fachreferat Städtebau und Stadtplanungsrecht
11. Jürgen Schrader,
Haus & Grund Baden
12. Claudia Siegele,
Fachzeitschrift: Der Gebäude Energieberater
13. Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark,
HTWG Konstanz, Fakultät Architektur und Gestaltung; ee concept GmbH
14. Stephan Weber,
Baukosteninformationszentrum
Deutscher Architektenkammern GmbH
15. Edith Weymayr,
L-Bank, Staatsbank für Baden-Württemberg

VORPRÜFUNG

Stadtbauplan GmbH, Darmstadt
unter Hinzuziehung von
Prof. Dr. Benjamin Krick, Passivhaus Institut



JETZT BEWERBEN!

© magele-picture - stock.adobe.com

Bewerbung

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

Den Bewerbungsbogen und das Objektblatt laden Sie bitte auf www.effizienzpreis-bw.de herunter.

Mit Ihrer Bewerbung müssen Sie folgende Unterlagen einreichen:

- ausgefüllter ‚Bewerbungsbogen‘ (Anlage 1),
- ausgefülltes ‚Objektblatt‘ (Anlage 2) mit Erläuterungen zu evtl. besonderen Rahmenbedingungen oder Konzepten, die das Gebäude als besonders energieeffizient und kostengünstig ausweisen,
- Bilder/Fotos des Objektes,
- sofern vorhanden Kopie des Energieausweises,
- sofern vorhanden Sanierungsfahrplan,
- sofern vorhanden Gebäudepläne, Energiegutachten sowie weitere vorhandene Gutachten/Unterlagen zum Gebäude.

Die Anlagen müssen Sie als PDF-, jpeg- und/oder tif-Dateien hochladen. Dafür stehen insgesamt maximal 150 MB zur Verfügung. Einzelne Dateien dürfen nicht größer als 25 MB sein.

Rückfragen zum Wettbewerb oder zur Bewerbung richten Sie bitte an effizienzpreis2020@stadtbauplan.de. Antworten, die für alle Beteiligten relevant sein könnten, werden den Bewerbungsunterlagen als gesondertes Dokument hinzugefügt und fortlaufend aktualisiert.

BEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind Bauherrinnen und Bauherren, Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Planerinnen und Planer, die die nachfolgenden formalen Anforderungen erfüllen und einen entsprechenden Beitrag zum ausgelobten Preis erbringen können.

Zur Bewerbung ist zwingend die Zustimmung der Eigentümerin oder des Eigentümers erforderlich, sofern sie nicht selbst (Mit-) Bewerberin oder (Mit-) Bewerber sind.

Verfahrensbeteiligte sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Der Wettbewerb ist auf private, öffentliche und gewerbliche Objekte im Land Baden-Württemberg beschränkt.

Es sind Wohngebäude und Nichtwohngebäude zugelassen.

Jedes Objekt darf nur einmal eingereicht werden.

Das Objekt bzw. die Modernisierungsmaßnahme muss zwischen dem 1. Januar 2016 und dem Stichtag der Bewerbung fertig gestellt bzw. abgeschlossen worden sein.

Objekte, die in der Vergangenheit bereits mit dem Effizienzpreis Bauen und Modernisieren ausgezeichnet wurden, sind ausgeschlossen.

Alle Unterlagen sind zusammen bis zum 31. Mai 2020 über die Homepage www.effizienzpreis-bw.de hochzuladen.

Eine Anpassung dieser Auslobung bleibt vorbehalten.



© Zerbor - stock.adobe.com

Termine

- 31. Mai 2020
Bewerbungsschluss
- 30. September 2020
Jurysitzung
- 08. Dezember 2020
Preisverleihung

In der Jurysitzung wird zunächst eine „Engere Wahl“ für die Prämierung in den jeweiligen Kategorien nominiert und dann abschließend über die Preisvergabe entschieden. Alle für die „Engere Wahl“ nominierten Bewerberinnen und Bewerber werden persönlich über die Ergebnisse informiert und zur Preisverleihung eingeladen.

Die Preisverleihung soll als Abendveranstaltung in der L-Bank Rotunde in Stuttgart stattfinden.

Im Anschluss an die Preisverleihung erfolgt eine öffentliche Ausstellung der prämierten Objekte. Der Zeitraum wird noch bekannt gegeben.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden zudem in Fachzeitschriften und Presse veröffentlicht.



Baden-Württemberg

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg